

Protokoll des Kreistages vom 03.07.2024, 19.00 Uhr

Vereinsheim Sportfreunde Eintracht Gevelsberg, Neustraße 15, 58285 Gevelsberg

Teilnehmer*innen: die Namensliste liegt dem Protokoll bei.

Tagesordnung:

TOP 1: Eröffnung des Kreistages

Ingo Buschmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Kreistag im Anschluss an den Jugendtag. Er bedankt sich bei der SE Gevelsberg für die Ausrichtung des Kreistages. Der Vorsitzende verweist zu Beginn der Veranstaltung auf die Standorte Herdecke und Wetter im EN-Kreis, die quasi nicht mehr vorhanden sind. Die Potentiale wären da, aber der Basketball ist in diesen Städten des Kreises „tot“.

Eine kleine Hoffnung sieht Buschmann allerdings, da Herdecke zumindest wieder Basketball auf Hobbyebene anbietet. Die Verein in Herdecke wurde kurzerhand zum Kreistag eingeladen, aber dem Verein war es nicht möglich für diesen Termin kurzfristig zu erscheinen.

Feststellung der Stimmzahl: Es sind 76 Stimmen anwesend.

Ingo Buschmann berichtet im Anschluss vom Verbandstag. Der Vorstand des WBV ist überwiegend wiedergewählt worden. Eine Abwahl des Vizepräsident 1 wurde vom Vorstand nicht gebilligt.

Witold Müller berichtet darüber hinaus, dass es keine Entlastung für Joseph Kattur am Verbandstag gegeben hat, da er dem Vorwurf der sexuellen Belästigung und Missbrauchs ausgesetzt ist.

Ehrungen:

Die Witten Baskets werden als Kreismeister und Aufsteiger in die Bezirksliga mit einem Ball und einer Urkunde geehrt.

TOP 2 Berichte der Vorstandsmitglieder

Michael Giesler (Geschäftsführer) „ermahnt“ die Teilnehmenden zum Besuch des jährlichen Verbandstages um die Stimmrechte dort auch wahrzunehmen, da dort viele Entscheidungen getroffen werden, die meist Konsequenzen für alle Vereine haben, z.B. höhere Kosten im Spielbetrieb.

Michael Giesler verweist auf seine Arbeit im Basketballkreis-EN seit 1995, wo er in diversen Funktionen tätig war. Er richtet an alle Beteiligten Worte des Dankes für die Zusammenarbeit und das Vertrauen, welches ihm entgegengebracht wurde. Für seine Nachfolger bietet Michael Giesler seine Hilfe an, wenn diese benötigt wird.

Witold Müller (Schiedsrichterwart) berichtet über folgende Punkte:

- Die Schiedsrichtergebühren wurden auf dem Verbandstag erhöht.

- Die Gebühren für den Basketballkreis sollen entsprechend angepasst werden (s. Antrag).
- Es gibt weiterhin einen Mangel an Schiedsrichtern sowohl auf Kreis- als auch auf Verbandsebene.
- Im laufenden Jahr wurden 23 Kandidaten im Kreis ausgebildet, von denen vermutlich 17 aktiv pfeifen werden.
- Insgesamt ist die „Dropout-Quote“ im ganzen Verband von LSE- zu LSD-Schiedsrichtern sehr hoch.
- Um neue Schiedsrichter auszubilden, sind die Vereine gefragt. Diese müssen Kandidaten für die Lehrgänge anmelden. Die Lehrgänge werden bereits früh angekündigt und terminiert, aber die Vereine melden sich nicht fristgerecht zurück. Müller hebt hierbei das Beispiel von TuS Breckerfeld positiv hervor, welches zwei Jugendteams verpflichtet hat, an dem Lehrgang teilzunehmen.
- Bei U12-Spielen reicht ein Schiedsrichter, keine LSE Schiedsrichter, Sonderregelungen wären nach Absprachen mit Witold Müller möglich.
- Nur bei U12-Spielen kann der Heimverein die Schiedsrichter stellen. Nachfrage der TSG Sprockhövel, diese Regelung auf die U14 auszuweiten, beantwortet Müller, dass dies für den 2. Schiedsrichter möglich sei, aber nicht für den 1. Schiedsrichter.
- Der Termin für die Fortbildung zur kommenden Saison findet am 27.08.2024 in Witten statt. Die Einladung wird per Mail in den nächsten Wochen erfolgen.

Wolfgang Köppen (Rechtswart) hat nichts zu berichten. Es gab keine Vorkommnisse.

Peter Schneider (Stellvertretender Vorsitzender und Kassenwart) berichtet über die Kassenlage. Kosten entstehen durch den Internetauftritt, die Ausrichtung des Kreistages, die Kreismeister-Shirts sowie die üblichen laufenden Kosten wie Kontoführung etc. Einnahmen durch Strafen gab es diesmal keine. Der Kassenstand beläuft sich auf ca. 6.823€. Ausfallgebühren sind noch in dem Betrag drin und müssen herausgerechnet werden.

Zum Bericht gab es keine Fragen.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Jan Behler und Jendrik Michelsen haben die Kasse und 48 Belege ordnungsgemäß geprüft und bestätigten eine ordentliche Kassenführung ohne Beanstandung. Jan Behler beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig bei der Enthaltung des Vorstandes.

TOP 4 Neuwahlen gemäß Satzung

Michael Giesler übernimmt die Versammlungsleitung und bedankt sich bei Ingo Buschmann für seinen Einsatz und die Bereitschaft, sich nochmal zur Wahl zu stellen.

- A) Ingo Buschmann wird einstimmig bei eigener Enthaltung für ein Jahr als 1. Vorsitzender gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt anschließend die Versammlungsleitung.

- B) Stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer für ein Jahr. Vorschlag aus dem Plenum: Jan Behler. Die Wahl erfolgt einstimmig. Jan Behler nimmt die Wahl an.
- C) Stellvertretender Vorsitzender und Kassenwart für zwei Jahre. Vorgeschlagen wird Peter Schneider. Die Wahl erfolgt einstimmig. Peter Schneider nimmt die Wahl an.
- D) Sportwart für ein Jahr. Vorgeschlagen wird Ulf Winkelmann. Die Wahl erfolgt einstimmig. Ulf Winkelmann nimmt die Wahl an.
- E) Schiedsrichterwart für zwei Jahre. Vorgeschlagen wird Witold Müller. Die Wahl erfolgt einstimmig bei eigener Enthaltung. Witold Müller nimmt die Wahl an.
- F) Rechtswart für zwei Jahre. Vorgeschlagen wird Wolfgang Köppen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Wolfgang Köppen nimmt die Wahl an.
- G) Einen Kassenprüfer für zwei Jahre und einen Kassenprüfer für ein Jahr. Vorgeschlagen werden Manfred Ockenfels für zwei Jahre und Fabian Köppen für ein Jahr. Beide wurden einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Der Posten des Jugendwartes wird von Maximilian Steeb übernommen. Seine Wahl für zwei Jahre fand auf dem vorherigen Jugendkreistag statt.

TOP 5 Spielbetrieb 2024/25

Michael Giesler berichtet, dass Thomas Odenwald und Björn Weihrauch vom BBK Hagen zum heutigen Kreistag eingeladen wurden, aber diesen Termin heute nicht wahrnehmen können. Die vorläufige Meldeliste aus dem EN-Kreis wird beiden zugeschickt.

Bei einer Abfrage der Vereine für die zukünftige Koop-Ligen mit Hagen ergeben sich folgende Meldungen:

- TG Voerde: Eine Mannschaft für die 1. Kreisliga. Eine Mannschaft für die 2. Kreisliga.
- RE Schwelm 3 meldet für die 2. Kreisliga.
- TSG Sprockhövel 2 meldet für die 2. Kreisliga.
- SG Welper 1 meldet für die 1. Kreisliga und SG Welper 2 für die 2. Kreisliga.

Die Mannschaften von TuS Breckerfeld, SE Gevelsberg und Witten Baskets melden keine Mannschaften für die Kreisliga.

Die SG Welper stellt zur Diskussion aufgrund von sechs Mannschaftsmeldungen eine eigene Liga auszurichten, mit einer Doppelrunde. Der Vorschlag wurde u.a. von der TG Voerde abgelehnt, u.a. mit der Begründung des Leistungsgefälles.

Michael Giesler meldet sich beim BBK und gibt die angegebenen Mannschaftsmeldungen weiter.

TOP 6 Anträge

Es liegt ein Antrag zur Anpassung der Schiedsrichtergebühren für den BBK-EN vor. Dieser sieht vor, dass die Schiedsrichtergebühren mit den Gebühren des WBV gekoppelt werden (s. Antrag). Zum Antrag ergänzt Witold Müller in einem kurzen Beitrag, dass die Kreisliga für Schiedsrichter unattraktiv wird, wenn der Antrag nicht angenommen wird, weil sonst keiner mehr Bereitschaft zeigen wird, in der Kreisliga zu pfeifen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Die Spielgebühr für Schiedsrichter erhöht sich somit auf 30€.

Ein weiterer Antrag liegt zur Abschaffung der Fahrkostentabelle vor, auch hier soll eine Kopplung an den WBV-Standard (0,30€ / km) erfolgen (s. Antrag).

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7 Festlegung des Tagungsortes 2025

Den nächsten Kreistag richtet TuS Breckerfeld aus.

TOP 8 Verschiedenes

Wolfgang Köppen stellt den neuen Internetauftritt des BBK-EN vor und bittet die Vereine Content zu liefern, damit die Seite aktuell bleibt.

Maximilian Steeb greift nochmals ein U8 Turnier auf, welches in der kommenden Saison turnierartig ausgeführt werden soll. Genauere Details wird noch mit den interessierten Vereinen besprochen.

Ingo Buschmann beendet die Sitzung um 20:30 Uhr.



Unterschrift Protokollführer